
Programmorschau

25. September bis 1. Oktober 2017

39.

Mitschnitt

Die mit **M** gekennzeichneten Sendungen sind für private Zwecke ausschließlich gegen Rechnung, unter Angabe von Name und Adresse für **10,- Euro** erhältlich bei:

**Deutschlandradio Service GmbH,
Hörerservice
Raderberggürtel 40, 50968 Köln**

Weitere Informationen erhalten Sie unter
Telefon 0221 345 1847
deutschlandradio.de

Hörerservice

Telefon 0221 345 1831
Telefax 0221 345 1839
hoererservice@deutschlandradio.de

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**
Kultur vom Tage
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**
- 1.10 Interview der Woche**
(Wdh.)
- 1.35 Hintergrund**
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Sternzeit**
- 2.07 Kulturfragen**
Debatten und Dokumente
(Wdh.)
- anschließend ca.**
- 2.30 Zwischentöne**
Musik und Fragen zur Person
(Wdh.)
- 3.00 Nachrichten**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**
Berichte, Interviews, Reportagen
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
- M 6.35 Morgenandacht**
Pfarrer Ernst Pulsfort, Berlin-Mitte
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.56 Sport**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.47 Sport**
- 8.50 Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**
Vor 25 Jahren:
Der spanische Architekt
César Manrique gestorben
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**
Aus Religion und Gesellschaft
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Kontrovers**
M Politisches Streitgespräch mit
Studiogästen und Hörern
Hörertel.: 0 08 00.44 64 44 64
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**
- 11.55 Verbrauchertipp**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**
Berichte, Interviews, Musik
- 12.30 Nachrichten**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**
- 13.56 Wirtschafts-Presseschau**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**
Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**
Das Medienmagazin
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**
Aus dem literarischen Leben
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
*Aus Naturwissenschaft
und Technik*
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**
Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 Andruck – Das Magazin
für Politische Literatur**
- 20.00 Nachrichten**
- 20.10 Musikjournal**
Das Klassik-Magazin
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 Musik-Panorama**
 *Grundton D 2017 –
Konzert und Denkmalschutz (5)*
.....
,Mother'
Werke von

DUKE ELLINGTON,
CHARLIE CHAPLIN,
STEVIE WONDER u.a.
Jacky Terrasson, Klavier
Stéphane Belmondo, Trompete und
Flügelhorn
Aufnahme vom 14.7.2017 aus dem
Speicher am Kaufhauskanal in
Hamburg-Harburg
Am Mikrofon: Jochen Hubmacher
.....
- 22.00 Nachrichten**
- 22.50 Sport aktuell**
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**
Journal vor Mitternacht
- 23.57 National- und Europahymne**

0.00 Nachrichten**0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

1.00 Nachrichten**1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

1.10 Hintergrund

(Wdh.)

anschließend ca.

1.30 Tag für Tag*Aus Religion und Gesellschaft*

(Wdh.)

2.00 Nachrichten**2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

2.10 Andruck – Das Magazin**für Politische Literatur**

(Wdh.)

2.57 Sternzeit**3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

anschließend ca.

3.30 Forschung aktuell*Aus Naturwissenschaft**und Technik*

(Wdh.)

anschließend ca.

3.52 Kalenderblatt**4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pfarrer Ernst Pulsfort, Berlin-Mitte

6.50 Interview**7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau***Aus deutschen und**ausländischen Zeitungen***9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 60 Jahren:

Leonard Bernsteins

„West Side Story“ wird in New York

uraufgeführt

9.10 Europa heute**9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Sprechstunde****M** Augenerkrankungen im Alter

Studiogast:

Prof. Dr. med. Focke Ziemssen,

Universitäts-Augenklinik Tübingen


Am Mikrofon: Carsten Schroeder

Hörertel.: 0 08 00.44 64 44 64

sprechstunde@deutschlandfunk.de

10.30 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

15.00 Nachrichten**15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt***Aus dem literarischen Leben***16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell***Aus Naturwissenschaft**und Technik***17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Das Feature** Smoke and Fumes

Die Ölindustrie auf der Anklagebank

Von Harald Brandt

SWR/Dlf 2017

20.00 Nachrichten**20.10 Hörspiel** ALLE WOLLEN ALLES!

Textkonzert von Jörg Albrecht

Ein Mitschnitt vom Kölner Kongress

2017

21.00 Nachrichten**21.05 Jazz Live** Misha Alperin und Arkady Shilkloper
(1/2)

Misha Alperin, Piano

Arkady Shilkloper, Waldhorn, Flügel-


horn

Aufnahme vom 10.6.2017 aus der

Unterfahrt in München

(Teil 2 am 29.9.2017 in „On Stage“)

Am Mikrofon: Harald Rehmann

22.00 Nachrichten**22.05 Musikszene** Musik statt Straße –

Das Roma-Sozialprojekt des bulga-

rischen Geigers Georgij Kalaidijev

Von Mirko Schwanitz

22.50 Sport aktuell**23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**
0.05 Deutschlandfunk Radionacht
0.05 Fazit
Kultur vom Tage
(Wdh.)
1.00 Nachrichten
1.05 Kalenderblatt
anschließend ca.
1.10 Hintergrund
(Wdh.)
anschließend ca.
1.30 Tag für Tag
Aus Religion und Gesellschaft
(Wdh.)
2.00 Nachrichten
2.05 Kommentar
(Wdh.)
anschließend ca.
2.10 Aus Religion und Gesellschaft
Thema siehe 20.10 Uhr
2.30 Lesezeit
Mit Christoph Peters,
siehe 20.30 Uhr
2.57 Sternzeit
3.00 Nachrichten
3.05 Weltzeit
(Wdh.)
anschließend ca.
3.30 Forschung aktuell
Aus Naturwissenschaft und Technik
(Wdh.)
anschließend ca.
3.52 Kalenderblatt
4.00 Nachrichten
4.05 Radionacht Information
4.30 Nachrichten
5.00 Nachrichten
5.05 Informationen am Morgen
Berichte, Interviews, Reportagen
5.30 Nachrichten
5.35 Presseschau
Aus deutschen Zeitungen
6.00 Nachrichten
6.30 Nachrichten
 **6.35 Morgenandacht**
Pfarrer Ernst Pulsfort, Berlin-Mitte
6.50 Interview
- 7.00 Nachrichten**
7.05 Presseschau
Aus deutschen Zeitungen
7.15 Interview
7.30 Nachrichten
7.35 Börse
7.56 Sport
8.00 Nachrichten
8.10 Interview
8.30 Nachrichten
8.35 Wirtschaftsgespräch
8.47 Sport
8.50 Presseschau
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.00 Nachrichten**
9.05 Kalenderblatt
Vor 100 Jahren:
Der französische Maler Edgar Degas
gestorben
9.10 Europa heute
9.30 Nachrichten
9.35 Tag für Tag
Aus Religion und Gesellschaft
- 10.00 Nachrichten**
10.10 Länderzeit
 Gegen Ausgrenzung und
Belästigung
Hessen wirbt für die Akzeptanz
sexueller und geschlechtlicher
Vielfalt
Am Mikrophon: Michael Roehl
Hörertel.: 0 08 00.44 64 44 64laen-
derzeit@deutschlandfunk.de
10.30 Nachrichten
11.00 Nachrichten
11.30 Nachrichten
11.35 Umwelt und Verbraucher
11.55 Verbrauchertipp
12.00 Nachrichten
12.10 Informationen am Mittag
Berichte, Interviews, Musik
12.30 Nachrichten
12.50 Internationale Presseschau
13.00 Nachrichten
13.30 Nachrichten
13.35 Wirtschaft am Mittag
13.56 Wirtschafts-Presseschau
14.00 Nachrichten
14.10 Deutschland heute
14.30 Nachrichten
14.35 Campus & Karriere
Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
15.05 Corso – Kunst & Pop
15.30 Nachrichten
15.35 @mediasres
Das Medienmagazin
16.00 Nachrichten
16.10 Büchermarkt
Aus dem literarischen Leben
16.30 Nachrichten
16.35 Forschung aktuell
Aus Naturwissenschaft und Technik
17.00 Nachrichten
17.05 Wirtschaft und Gesellschaft
17.30 Nachrichten
17.35 Kultur heute
Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.00 Nachrichten
18.10 Informationen am Abend
18.40 Hintergrund
19.00 Nachrichten
19.05 Kommentar
19.15 Zur Diskussion
20.00 Nachrichten
20.10 Aus Religion und Gesellschaft
Wie die Welt zur Vernunft kommt
Säkularisierung aus Sicht des evange-
lischen Theologen Friedrich Gogarten
Von Christian Pietscher
20.30 Lesezeit
 Christoph Peters liest aus seinem
Erzählungsband ‚Selfie mit Sheik‘
(2/2)
21.00 Nachrichten
21.05 Querköpfe
 *Kabarett, Comedy & schräge Lieder*
Zingsheim braucht Gesellschaft!
Die politische Radioshow (1/2)
(Teil 2 am 4.10.2017)
22.00 Nachrichten
22.05 Spielweisen
 *Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa*
.....
PHILIP GLASS
„Etüden“ für Klavier solo und als
Arrangements für Klavier und Streich-
quartett
Vikingur Ólafsson, Klavier
Siggi String Quartet
Aufnahme vom 24.3.2017 aus dem
Konzert- und Konferenzhaus Harpa in
Reykjavik, Island
Am Mikrophon: Norbert Hornig
.....
22.50 Sport aktuell
23.00 Nachrichten
23.10 Das war der Tag
Journal vor Mitternacht
23.57 National- und Europahymne

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**
Kultur vom Tage
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**
anschließend ca.
- 1.10 Hintergrund**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 1.30 Tag für Tag**
Aus Religion und Gesellschaft
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Kommentar**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 2.10 Zur Diskussion**
(Wdh.)
- 2.57 Sternzeit**
- 3.00 Nachrichten**
- 3.05 Weltzeit**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 3.30 Forschung aktuell**
Aus Naturwissenschaft und Technik
(Wdh.)
anschließend ca.
- 3.52 Kalenderblatt**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**
Berichte, Interviews, Reportagen
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
- M 6.35 Morgenandacht**
Pfarrer Ernst Pulsfort, Berlin-Mitte
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.56 Sport**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.47 Sport**
- 8.50 Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**
Vor 300 Jahren:
In Preußen wird die allgemeine
Schulpflicht eingeführt
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**
Aus Religion und Gesellschaft
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Marktplatz**
M Schutz vor Wärme, Kälte
☞ und auch Feuer: Richtig dämmen
Am Mikrofon: Jule Reimer
Hörertel.: 0 08 00.44 64 44 64
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**
- 11.55 Verbrauchertipp**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**
Berichte, Interviews, Musik
- 12.30 Nachrichten**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**
- 13.56 Wirtschafts-Presseschau**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**
Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**
Das Medienmagazin
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**
Aus dem literarischen Leben
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
Aus Naturwissenschaft und Technik
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**
Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 DLF – Zeitzeugen im Gespräch**
- 20.00 Nachrichten**
- 20.10 Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 JazzFacts**
☞ Auf der Tastatur der Gefühle
Porträt des französischen
Sopransaxofonisten Émile Parisien
Von Karl Lippegaus
- 22.00 Nachrichten**
- 22.05 Historische Aufnahmen**
☞ Hymnen auf den Roten Oktober
Die Oktoberrevolution im Spiegel
der Musik
Von Sven Ahnert
- 22.50 Sport aktuell**
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**
Journal vor Mitternacht
- 23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**
Kultur vom Tage
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**
anschließend ca.
- 1.10 Hintergrund**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 1.30 Tag für Tag**
Aus Religion und Gesellschaft
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Kommentar**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 2.10 DLF – Zeitzeugen im Gespräch**
(Wdh.)
- 2.57 Sternzeit**
- 3.00 Nachrichten**
- 3.05 Weltzeit**
(Wdh.)
anschließend ca.
- 3.30 Forschung aktuell**
Aus Naturwissenschaft und Technik
(Wdh.)
anschließend ca.
- 3.52 Kalenderblatt**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**
Berichte, Interviews, Reportagen
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
- M 6.35 Morgenandacht**
Pfarrer Ernst Pulsfort, Berlin-Mitte
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.56 Sport**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.47 Sport**
- 8.50 Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**
Vor 150 Jahren:
Der Politiker Walther Rathenau
geboren
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**
Aus Religion und Gesellschaft
- 9.55 Koran erklärt**
Vorstellung und Erläuterung von
Versen aus der Heiligen Schrift des
Islams durch Vertreterinnen und
Vertreter der Islamischen Theologie
oder der Islamwissenschaft
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Lebenszeit**
M Vorbei, erledigt, abgehakt?
Der Blick zurück auf die DDR
Am Mikrofon: Andreas Stopp
Hörertel.: 0 08 00.44 64 44 64
lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**
11.55 Verbrauchertipp
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**
Berichte, Interviews, Musik
- 12.30 Nachrichten**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**
13.56 Wirtschafts-Presseschau
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**
Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**
Im Dialog
- 15.50 Schalom**
Jüdisches Leben heute
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**
Aus dem literarischen Leben
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
Aus Naturwissenschaft und Technik
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**
Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 Auf den Punkt:**
☛ ZEIT-Forum Wissenschaft
- 20.00 Nachrichten**
- 20.04 nachrichtenleicht**
Der Wochenrückblick in einfacher Sprache
- 20.10 Das Feature**
☛ Nachtfehl
Eine Zimmerreise
Von Paula Schneider
Regie: Fabian von Freier
Dlf 2017
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 On Stage**
.....
☛ Misha Alperin und Arkady Shilkloper
(2/2)
Misha Alperin, Piano
Arkady Shilkloper, Waldhorn, Flügelhorn, Alphorn
Aufnahme vom 10.6.2017 aus der
Unterfahrt in München

Moscow Art Trio
Misha Alperin, Piano, Melodica
Arkady Shilkloper, Waldhorn, Flügelhorn
Sergey Starostin, Gesang, Flöte
Aufnahme vom 6.3.1991 aus dem
Deutschlandfunk Kammermusiksaal
Am Mikrofon: Harald Rehmann
.....
- 22.00 Nachrichten**
- 22.05 Milestones – Bluesklassiker**
☛ Kenny Burrell
,Midnight Blue', (1963)
Am Mikrofon: Harald Rehmann
- 22.50 Sport aktuell**
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**
Journal vor Mitternacht
- 23.57 National- und Europahymne**

0.00 Nachrichten**0.05 Mitternachtskrimi**

 BetaVille
 Von Heiko Behr
 Regie: Thomas Leutzbach
 Mit Nic Romm, Anja Herden, Jürgen Sarkiss, Oliver El-Fayoumy, Wolf Aniol, Claudia Mischke, Matthias Kiel, Till Klein, Leonie Renée Klein, Michael-Che Koch, Ines-Marie Westernströer u.a.
 WDR 2016/52'

1.00 Nachrichten**1.05 Deutschlandfunk Radionacht**

Jazz
 World On A String. Violinisten im Jazz
 Jean-Luc Ponty zum 75. Geburtstag
 Streichquartette
 Orchesterl Jazz
 Am Mikrophon: Karsten Mützelfeldt

2.00 Nachrichten**2.05 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.55 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau**

Aus deutschen Zeitungen

6.00 Nachrichten**6.05 Kommentar****6.10 Informationen am Morgen**

Berichte, Interviews, Reportagen

6.30 Nachrichten**M 6.35 Morgenandacht**

Pfarrer Ernst Pulsfort, Berlin-Mitte

6.50 Interview**7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau**

Aus deutschen Zeitungen

7.15 Interview**7.30 Nachrichten****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Börse****8.47 Sport****8.50 Presseschau**

Aus deutschen und ausländischen Zeitungen


9.00 Nachrichten**9.05 Kalenderblatt**

Vor 100 Jahren:
 Der amerikanische Jazzmusiker
 Bernard ‚Buddy‘ Rich geboren

9.10 Das Wochenendjournal**10.00 Nachrichten****10.05 Klassik-Pop-et cetera**

 Am Mikrophon: Die A-cappella-Gruppe Les Brünettes

11.00 Nachrichten**11.05 Gesichter Europas**

 Irland wird abermals geteilt
 Brexit aus der Sicht der Nachbarinsel
 Mit Reportagen von Martin Alioth
 Am Mikrophon: Britta Fecke

12.00 Nachrichten**12.10 Informationen am Mittag**

Berichte, Interviews, Musik

12.50 Internationale Presseschau**13.00 Nachrichten****13.10 Themen der Woche****13.30 Eine Welt**

Auslandskorrespondenten berichten

14.00 Nachrichten**14.05 Campus & Karriere**

Das Bildungsmagazin
 campus@deutschlandfunk.de

15.00 Nachrichten**15.05 Corso – Kunst & Pop**

Das Musikmagazin

16.00 Nachrichten**16.05 Büchermarkt**

Bücher für junge Leser

16.30 Forschung aktuell

Computer und Kommunikation


17.00 Nachrichten**17.05 Streitkultur****17.30 Kultur heute**

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.00 Nachrichten**18.10 Informationen am Abend**

Mit Sporttelegramm


18.40 Hintergrund**19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.10 Sport am Samstag****20.00 Nachrichten****20.05 Studio LCB**

 Aus dem Literarischen Colloquium Berlin
 Lesung: Frank Witzel
 Gesprächspartner: Jutta Person und-Hubert Winkels
 Am Mikrophon: Katharina Teutsch

22.00 Nachrichten**22.05 Atelier neuer Musik**

 REVISITED
 Forum neuer Musik 2005
 Recital Ralph van Raat
 PETER SCHAT
Anathema
 BART SPAAN
Kringen
 GERARD BELJON
Beat
 VANESSA LANN
Recalling Chimes
 LUIS ANDRIESEN
Trepidus
 Ralph van Raat, Klavier
 Aufnahme vom 5.3.2005 aus dem
 Deutschlandfunk Kammermusiksaal
 Am Mikrophon: Frank Kämpfer

22.50 Sport aktuell**23.00 Nachrichten****23.05 Lange Nacht**

 „Ich spieße die Zeit mit der Feder auf“
 Eine Lange Nacht über Virginia Woolf
 Von Astrid Nettleing
 Regie: Stefan Hilsbecher

23.57 National- und Europahymne

- 0.00 Nachrichten**
0.05 Lange Nacht
 „Ich spieße die Zeit mit der Feder auf“
 Eine Lange Nacht über Virginia Woolf
 Von Astrid Nettlein
 Regie: Stefan Hilsbecher
1.00 Nachrichten
- 2.00 Nachrichten**
2.05 Deutschlandfunk Radionacht
2.05 Sternzeit
2.07 Klassik live






 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
 BOHUSLAV MARTINŮ
Doppelkonzert für zwei Streichorchester, Klavier und Pauken
 PAUL HINDEMITH
Konzert für Violine und Orchester
 Arabella Steinbacher, Violine
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
 Leitung: Vladimir Jurowski
 Aufnahme vom 14.1.17 aus dem Konzerthaus Berlin


3.00 Nachrichten
3.05 Heimwerk

 Lars Vogt - Chopin
 FRÉDÉRIC CHOPIN
Nr. 1: Nocturne b-Moll
Nr. 2: Nocturne Es-Dur
aus: 3 Nocturnes für Klavier, op. 9
Sonate für Klavier Nr. 2 b-Moll, op. 35
 Lars Vogt, Klavier

3.55 Kalenderblatt
4.00 Nachrichten
4.05 Die neue Platte XL
5.00 Nachrichten
5.05 Auftakt
- 6.00 Nachrichten**
6.05 Kommentar
6.10 Geistliche Musik

 JOHANN HERMANN SCHEIN
 ‚Halleluja! Lobet den Herrn in seinem Heiligtumb‘. Für 2–4 Chöre
 La Capella Ducale
 Musica Fiata Köln
 Leitung: Roland Wilson
 JOHANN SEBASTIAN BACH
 ‚Christus, der ist mein Leben‘. Kantate am 16. Sonntag nach Trinitatis für Soli, Chor und Orchester, BWV 95
 Dorothee Miels, Sopran
 Hans Jörg Mammel, Tenor
 Thomas Bauer, Bass
 Chor und Orchester
 Collegium Vocale Gent
 Leitung: Philippe Herreweghe
- MAX REGER
 ‚O Tod, wie bitter bist du‘. Motette für 5-stimmigen Chor, op. 110,3
 Rundfunkchor Stockholm
 Leitung: Eric Ericson
 FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
 Sonate für Orgel c-Moll, op. 65 Nr. 2
 Ludger Lohmann, Orgel

- 7.00 Nachrichten**
7.05 Information und Musik
Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen
7.30 Nachrichten
7.50 Kulturpresseschau
8.00 Nachrichten
- 8.30 Nachrichten**
8.35 Am Sonntagmorgen
 Religiöses Wort
 Erntedank. Von vollen Scheunen, leerem Leben und wahren Reichtum
 Von Pastorin Andrea Schneider
Evangelische Kirche
- 8.50 Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.00 Nachrichten**
9.05 Kalenderblatt
 Vor 125 Jahren:
 Die erste Ausgabe von Maximilian Hardens Zeitschrift Die Zukunft erscheint
- 9.10 Die neue Platte**
Sinfonische Musik
- 9.30 Essay und Diskurs**
 Das Bild muss weg.
 Über Kunst, Zensur und Zerstörung
 Aus dem Amerikanischen von Hannes Bajohr
 Von Julia Pelta Feldman
- 10.00 Nachrichten**
10.05 Katholischer Gottesdienst
 Übertragung aus der Pfarrkirche St. Ansgar in Schönberg
 Predigt:
 Pfarrer Winfried Krzyzanowski
- 11.00 Nachrichten**
11.05 Interview der Woche
11.30 Sonntagsspaziergang
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
12.00 Nachrichten
- 13.00 Nachrichten**
13.05 Informationen am Mittag
13.30 Zwischentöne
 *Musik und Fragen zur Person*
 Der Künstler und Verleger Philipp Keel im Gespräch mit Marietta Schwarz
14.00 Nachrichten
- 15.00 Nachrichten**
15.05 Rock et cetera
Das Magazin
 Neues aus der Szene
 Am Mikrofon: Tim Schauen
- 16.00 Nachrichten**
16.10 Büchermarkt
Aus dem literarischen Leben
 Das Buch der Woche
16.30 Forschung aktuell
Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.00 Nachrichten**
17.05 Kulturfragen
 *Debatten und Dokumente*
17.30 Kultur heute
Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.00 Nachrichten**
18.10 Informationen am Abend
Mit Sporttelegramm
18.40 Hintergrund
19.00 Nachrichten
19.05 Kommentar
19.10 Sport am Sonntag
20.00 Nachrichten
20.05 Freistil
 Cyclomania
 Radfahrer – Anarchisten in Funktionskleidung
 Von Günter Beyer
 Regie: Uta Reitz
 DLF 2015
- 21.00 Nachrichten**
21.05 Konzertdokument der Woche

 *Beethovenfest 2016*
 Ostdeutsche Avantgarde in Bonn
 PAUL DESSAU
Quartett Nr. 5
 FRIEDRICH GOLDMANN
Vier Klavierstücke
 STEFFEN SCHLEIERMACHER
Festgefressen
 REINER BREDEMAYER
Novembernes
 LUDWIG VAN BEETHOVEN
Quartett Nr. 14 cis-Moll, op. 131
 Matthias Bäcker, Oboe
 Steffen Schleiermacher, Klavier
 Leipziger Streichquartett
 Aufnahme vom 29.9.2016 aus dem Beethoven-Haus in Bonn
 Am Mikrofon: Anna Schürmer

- 22.00 Nachrichten**
23.00 Nachrichten
23.05 Das war der Tag
23.30 Sportgespräch
23.57 National- und Europahymne

Programmerläuterungen

Mo 25. Sep

21.05 Musik-Panorama

Grundton D 2017 – Konzert und Denkmalschutz (5)

„Mother“

Werke von

DUKE ELLINGTON,

CHARLIE CHAPLIN,

STEVIE WONDER u. a.

Jacky Terrasson, Klavier

Stéphane Belmondo, Trompete und Flügelhorn

Aufnahme vom 14.7.2017 aus dem

Speicher am Kaufhauskanal in

Hamburg-Harburg

Am Mikrophon: Jochen Hubmacher

Die Anfänge der musikalischen Zusammenarbeit von Pianist Jacky Terrasson und Trompeter und Flügelhornist Stéphane Belmondo reichen 30 Jahre zurück. Kennen- und schätzen gelernt haben sie sich in den 80er-Jahren in Paris. Mitte der 90er-Jahren spielten sie dann gemeinsam in der Band von Sängerin Dee Dee Bridgewater. Nachdem sich die beiden Musiker eine Weile aus den Augen oder, besser gesagt, aus den Ohren verloren hatten, standen sie vor gut sechs Jahren für ein Konzert in Südfrankreich wieder gemeinsam auf einer Bühne. Aus dieser erneuten Zusammenarbeit entwickelte sich die Idee zum Projekt „Mother“, das im vergangenen Jahr auf CD veröffentlicht wurde und gewissermaßen das programmatische Rückgrat des „Grundton D“-Konzerts in Hamburg-Harburg darstellte.

Regierung, die der neuen Administration unter Donald Trump massive Probleme bei der Umsetzung ihrer umweltfeindlichen Agenda bereiten könnten. Es geht um die Frage, ob die Verschleierung und Verfälschung von wissenschaftlichen Fakten es den verschiedenen US-Regierungen seit Ende der 70er-Jahre ermöglicht hat, die Ölindustrie weiter zu fördern und den Schutz der eigenen Bevölkerung vor den Auswirkungen des Klimawandels zu vernachlässigen.

20.10 Hörspiel

ALLE WOLLEN ALLES!

Textkonzert von Jörg Albrecht

Ein Mitschnitt vom Kölner Kongress 2017

Was könnte literarisches Erzählen in diesen Jahren, dieser Gesellschaft sein? Was ist die einzelne Geschichte, wenn einerseits lineare Biografien Instrumente des Neoliberalismus geworden sind und andererseits der rote Faden namens Nation sich anschiebt, repräsentative politische Bündnisse zusammenzunähen? Die einzelne Geschichte und die Geschichte von der Einzelnen/der Vereinzelten, wie leisten sie einem doppelten Rechtsruck – Richtung Marktentfesselung und Richtung homogener Gesellschaft – Vorschub? Das Textkonzert lässt verschiedene Stimmen gegen und miteinander sprechen, um einer Literatur auf die Spur zu kommen, wie sie das 21. Jahrhundert ein- und abfordert. Können in diesem Erzählen so wie draußen, in den U-Bahnen, auf den Marktplätzen und in den Parks, endlich ALLE vorkommen? Genügend Geschichten für alle sind doch da.

21.05 Jazz Live

Misha Alperin und Arkady Shilkloper (1/2)

Misha Alperin, Piano

Arkady Shilkloper, Waldhorn, Flügelhorn

Aufnahme vom 10.6.2017 aus der Unterfahrt in München

(Teil 2 in „On Stage“ am 29.9.2017)

Am Mikrophon: Harald Rehmann

Melancholie und Optimismus begegnen sich in der Klangwelt des Duos Alperin und Shilkloper. Der in der Ukraine geborene Pianist Mikhail „Misha“ Alperin und der aus Russland stammende Hornist Arkady Shilkloper leben beide schon lange nicht mehr in ihrer Heimat, aber die traditionelle Musik Osteuropas ist in ihrer betörenden Melange aus Jazzimprovisation, klassischer Spielästhetik und Folklore allgegenwärtig. Bereits Ende der

80er-Jahre hatten sich die Beiden zusammengetan, um die tonalen und atmosphärischen Möglichkeiten innerhalb dieses musikalischen Schnittfelds zu erkunden; faszinierendes Ergebnis war das Studioalbum „Wave Of Sorrow“ (ECM). Nach ungezählten gemeinsamen wie individuellen Klangabenteuern in unterschiedlichsten Besetzungen fanden Alperin und Shilkloper nun wieder zum Duo zusammen – und präsentierten sich so vital und kreativ wie vor 27 Jahren.

22.05 Musikszene

„Musik statt Straße“ –

Das Roma-Sozialprojekt des bulgarischen Geigers Georgij Kalaidijev

Von Mirko Schwanitz

Georgij Kalaidijev wurde 1947 in der bulgarischen Stadt Sliven in einem Roma-Viertel geboren. Mit vier Jahren bekam er vom Vater eine Geige. Was folgte, war eine internationale Karriere. Mit 26 Jahren wurde Kalaidijev Konzertmeister der Sofioter Solisten. Royal Albert Hall London, Carnegie Hall New York, Opera House Sydney ... – die „Solisten“ verzauberten nicht nur das Publikum, sondern auch den italienischen Komponisten Ennio Morricone. Morricone ließ seine Filmmusiken von ihnen einspielen und widmete Kalaidijev eine eigene Komposition. Seit 1993 lebt Kalaidijev in Deutschland. Als er 2006 seine Heimatstadt besuchte, war er entsetzt. Der Ort seiner Kindheit ist heute eines der größten Roma-Gettos in Europa. 25.000 bulgarische, griechische und türkische Roma leben hier auf 400 mal 550 Metern. Kalaidijev gründet das Projekt „Musik statt Straße“, um Roma-Kindern mit einer klassischen Musikausbildung aus dem Kreislauf von Armut und Gewalt zu befreien. Unser Autor hat den Musiker bei seinem Engagement in Deutschland und Bulgarien begleitet.

Di 26. Sep

19.15 Das Feature

Smoke and Fumes

Die Ölindustrie auf der Anklagebank

Von Harald Brandt

SWR/Dlf 2017

Der Ölmulti ExxonMobil wusste schon seit Ende der 70er-Jahre sehr genau, was die Ausbeutung fossiler Rohstoffe für das Klimasystem der Erde bedeutet. Um das Geschäftsmodell der Ölindustrie nicht zu gefährden, wurde deshalb gezielt an einer pseudowissenschaftlichen Narration gearbeitet, die jede Verantwortung des Menschen beim Klimawandel infrage stellt. Seit 2015 laufen in den USA mehrere Prozesse gegen die Ölindustrie, aber auch gegen die

Mi 27. Sep

21.05 Querköpfe

Kabarett, Comedy & schräge Lieder

Zingsheim braucht Gesellschaft!

Die politische Radioshow (1/2)

(Teil 2 am 4.10.2017)

Die politische Radioshow der Deutschlandfunk-Sendung „Querköpfe“ geht in die zweite Runde! Der Musikkabarettist Martin Zingsheim lädt wieder ein zu „Zingsheim braucht Gesellschaft!“. In der Kölner Comedia treffen die Poetin Uta Köbernick, das Duo Suchtpo-

tenzial und der politische Kabarettist Matthias Deutschmann auf Vertreter aus Politik und Zeitgeschehen. Zwei Stunden lang gibt es Musik, Gespräche und aktuelle Ausschnitte aus den Programmen der Gäste. Und natürlich wird das noch frische Ergebnis der Bundestagswahl hinterfragt. Satirisch, witzig, klug, relevant und radiophon.

22.05 Spielweisen

Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa
.....
PHILIP GLASS

„Etüden“ für Klavier solo und als Arrangements für Klavier und Streichquartett

Víkingur Ólafsson, Klavier

Siggi String Quartet

Aufnahme vom 24.3.2017 aus dem Konzert- und Konferenzhaus Harpa in Reykjavík, Island

Am Mikrophon: Norbert Hornig
.....

Der Zeitpunkt war bewusst gewählt. Pünktlich zum 80. Geburtstag des Komponisten Philip Glass im Januar dieses Jahres veröffentlichte das Label Deutsche Grammophon ein Album, das die Klavieretüden des legendären Schöpfers der Minimal-Music in den Mittelpunkt stellte. Die Aufnahme war zugleich das unkonventionelle CD-Debüt des isländischen Pianisten Víkingur Ólafsson, der zur Tonsprache von Philip Glass eine besonders enge Beziehung hat. Für Ólafsson ist dessen Musik „wie eine Zeitspirale, die sich immer weiter dreht und sich anfühlt wie eine Wiedergeburt“. In der Harpa Concert Hall in Reykjavík widmete Ólafsson am 24. März vor heimischem Publikum einen ganzen Konzertabend dem Klavierwerk von Philipp Glass. In der Sendung werden Ausschnitte daraus vorgestellt.

Do 28. Sep

10.10 Marktplatz

Schutz vor Wärme, Kälte und auch Feuer: Richtig dämmen
Am Mikrophon: Jule Reimer
Hörertel.: 0 08 00.44 64 44 64
marktplatz@deutschlandfunk.de

Wenn Deutschland seine Klimaschutzziele erreichen will, dann muss im Bereich der Gebäudedämmung mehr passieren: Denn moderne Häuser werden wenig oder gar nicht mehr beheizt, und auch bei Altbauten lassen sich die Heizkosten drastisch senken. Eine gute Dämmung verbessert außerdem auch im Sommer das Raumklima, indem sie dazu beiträgt, dass die Hitze draußen bleibt. Aber es gilt auch abzuwägen, wo sich die Investition lohnt und wo nicht. Und allzu häufig liegt der Teufel dann im Detail: Wenn Fehler

gemacht werden, können Schimmel und schlechte Raumluft die Folge sein. Nicht jeder Dämmstoff ist für jedes Haus geeignet. Die Brandkatastrophe im Grenfell-Tower in London hat zudem auch die Sorge geschürt, welche Dämmstoffe sicher vor Feuer schützen. Welche Dämmstoffe sind auf dem Markt, zu welchen Kosten? Wie wichtig ist die gleichzeitige Heizungssanierung und eine kontrolliertes Be- und Entlüftung? Welche Standards gelten, welche Fördermittel gibt es? Diese und andere Fragen rund um die Dämmung diskutiert Jule Reimer mit Expertinnen und Hörern.

21.05 JazzFacts

Auf der Tastatur der Gefühle
Porträt des französischen Sopransaxofonisten Émile Parisien
Von Karl Lippegau

„Für mich ist dieses Horn etwas Natürliches, das ist meine Stimme. Ein Leben lang werde ich auf der Suche nach meinem Klang sein; wenn ich ihn eines Tages gefunden habe, kann ich aufhören“ – sagt Émile Parisien. Der Sopransaxofonist „will unterschiedliche Empfindlichkeiten ausdrücken, auf der Tastatur der Gemütsbewegungen spielen“. Seit er als Achtjähriger zum Saxofon griff, wurde für Émile Parisien die improvisierte Musik wie eine Sprache – „mit ihren Verknüpfungen und Verschachtelungen, versteckten Bedeutungen und geheimen Verstecken.“ Klangsensibilität und Formbewusstsein zeichnen sein bewegendes Spiel aus, ein besonderer Sound und der Ausdrucksreichtum des Jazz. Die Tatsache, dass Parisien in Cahors im Südwesten Frankreichs geboren wurde, habe wenig Bedeutung für seine Arbeit, sagt er. „Ob in England, der Schweiz, Deutschland, Portugal oder Spanien – die improvisierte Musik ist wirklich ein gemeinsames Terrain für alle. Über das Internet sind wir heute in der Lage, sehr viel Musik von überall her zu hören. Wir sind den verschiedensten Einflüssen ausgesetzt, die sich in unserer Arbeit wiederfinden.“

22.05 Historische Aufnahmen

Hymnen auf den Roten Oktober
Die Oktoberrevolution im Spiegel der Musik
Von Sven Ahnert

Mit den Schüssen des Panzerkreuzers Aurora auf das Petrograder Winterpalais am 7. Oktober 1917 begann die Oktoberrevolution mit einem Paukenschlag, und es wurde ein neues Kapitel der Weltgeschichte aufgeschlagen. Auf den Trümmern des Zarenreiches erschuf man in kürzester Zeit eine neue Welt. Es war ein Umwälzungsprozess, der nichts weniger als ‚Die Umwertung aller Werte‘ zum Ziel hatte, was auch hinsichtlich der Kultur Geltung haben sollte. Zu den Jahrestagen der Oktoberrevolution feierte sich die

junge Sowjetunion als ein Land im revolutionären Dauerzustand. Zwischen Avantgarde und Volkskultur schrieben Komponisten wie Dimitrij Schostakowitsch, Sergej Prokofjew, Aram Chatschaturjan oder Alexandr Mossolow Werke, die unterschiedlicher nicht sein konnten: Klanggemälde, die der Oktoberrevolution selbst, ihren Protagonisten und dem ‚neuen sowjetischen Menschen‘ ein Denkmal setzen wollten. Wir geben einen Überblick solch revolutionärer Musik in frühen Einspielungen.

Fr 29. Sep

20.10 Das Feature

Nachtfehl
Eine Zimmerreise
Von Paula Schneider
Regie: Fabian von Freier
Dlf 2017

„Vorausgesetzt ich fehle, dann kann mir nichts mehr fehlen.“ So ähnlich hat es Brecht geschrieben. Aber es tröstet nicht. Ein Mann. Mal sieht er nicht den Kuchen vor sich und spricht weniger als der Wind am Fenster. Dann wieder erzählt er. Aus einem Deutschen Reich, das ihm ein Auge ausschließt. Aus einer DDR, die ihm das zweite Auge tränen lässt. Aus dem Lehreralltag im sozialistischen Ghana und im sozialistisch-islamisch-revolutionären Irak. Geschichte. Geschichten. Fröhlich, unerwartet, bitter. Auch vom unerwarteten Tod seiner ersten Frau erzählt er, und wie er danach den Wald hochrennt, Tage, Wochen, Monate. Und er erzählt vom Dasein nun in der Altenwohnanlage, wo er zum Kind wird. Am bittersten aber sind die Geschichten über seine zweite Frau. Leidenschaftlich, seltsam, gemein. Realität verschwimmt, wie die Sehkraft. Krampft. Zittert unter der Geißel Parkinson. Oder unter der Medikation. Wo ist die Grenze zwischen falsch und richtig? Ein fiebriges, halluzinogenes Hörstück, eine Begegnung in und mit der Nacht.

21.05 On Stage

.....
Misha Alperin und Arkady Shilkloper (2/2)
Misha Alperin, Piano
Arkady Shilkloper, Waldhorn, Flügelhorn, Alphorn
Aufnahme vom 10.6.2017 aus der Unterfahrt in München
Moscow Art Trio
Misha Alperin, Piano, Melodica
Arkady Shilkloper, Waldhorn, Flügelhorn
Sergey Starostin, Gesang, Flöte
Aufnahme vom 6.3.1991 aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal

Am Mikrophon: Harald Rehmann
Seit mehr als zweieinhalb Jahrzehnten genießt das Moscow Art Trio den Ruf eines der virtuosesten und emotional eindringlichsten Ensembles im Schnittfeld von Jazzimprovisation, klassischer Kammermusik und traditioneller Folklore. Seine zahlreichen Studioalben und Konzertauftritte, aber auch die gemeinsamen Projekte mit dem bulgarischen Frauenchor ‚Angelite‘ und dem Trio Huun Huur Tu aus Tuwa, bereichern die jüngere Musikgeschichte um überzeugend gelungene Begegnungen von Klangwelten aus Ost und West. Die zwei Musiker, die seinerzeit die Gründung des Moscow Art Trios initiiert und zu diesem Zweck den Sänger Sergey Starostin in ihr multistilistisches Konzept eingebunden hatten, waren zuvor bereits als Duo erfolgreich und haben ihren musikalischen Dialog erst kürzlich reaktiviert: Pianist Misha Alperin und Hornist Arkady Shilkoper beweisen damit erneut verblüffende Instrumentalkunst wie auch die Fähigkeit, ein gutes Maß an Hörspaß zu vermitteln.

22.05 Milestones – Bluesklassiker

Kenny Burrell

‚Midnight Blue‘, (1963)

Am Mikrophon: Harald Rehmann

‚Midnight Blue‘, 1963 erschienen, war vielleicht das schönste Album des Gitarristen Kenny Burrell, der dafür fast ausschließlich eigene Stücke komponierte. Sein entspannter Jazz-Blues wurde bereichert durch den Soul von Stanley Turrentines Tenorsaxofon und die afrokaribischen Akzente des Perkussionisten Ray Barretto.

Sa 30. Sep

0.05 Mitternachtskrimi

BetaVille

Von Heiko Behr

Regie: Thomas Leutzbach

Mit Nic Romm, Anja Herden, Jürgen Sarkiss, Oliver El-Fayoumy, Wolf Aniol, Claudia Mischke, Matthias Kiel, Till Klein, Leonie Renée Klein, Michael-Che Koch, Ines-Marie Westernströer u.a.
WDR 2016/52‘

Rodrigo, ein mickriger, mittelerfolgreicher Drogendealer, steht in seiner Küche, macht den Abwasch und hört Miles Davis. Eine Stunde später ist sein Leben komplett aus den Fugen. Rodrigo liegt auf dem Küchenboden, über ihm fuchelt der berühmte Geldeintreiber Säge mit seinem Lieblingswerkzeug herum. Meistens kann sich Rodrigo aus solch brenzligen Situationen einfach herausquetschen; diesmal entkommt er nur, weil er Säge verspricht, das aus dem letztem Drogendeal schuldige Geld sofort bei sei-

nem Kunden Ivo zu beschaffen. Ivo lebt in ‚BetaVille‘, einer von einer hohen Mauer umschlossenen Wohnanlage am Stadtrand, die wie eine Festung bewacht wird. Rodrigo schafft es trotzdem, sich dort hineinzutricksen. Ivos Haus ist voller junger Leute, die den Klassenkampf planen. Aber wo steckt der Hausherr? Rodrigo findet Ivo auf dem Dach – genau in dem Moment, als er herunterfällt. Oder wurde er gestoßen? Als gleich darauf ein Einsatzkommando anrückt, muss Rodrigo schleunigst aus der Gated community verschwinden. Eine haarsträubende Flucht beginnt.

10.05 Klassik-Pop-et cetera

Am Mikrophon: Die A-cappella-Gruppe Les Brünettes

Sie verbinden Eloquenz mit Esprit und Chic mit Charme, und weil sie das Französische lieben, heißen sie Les Brünettes. Bunt ist die Musikalette der Quotenfranzösin Juliette Brousset und ihren Mitstreiterinnen Julia Pellegrini, Stephanie Neigel und Lisa Herbolzheimer. Dahinter stecken vier Stimmfarben von hoch bis tief, von rauchig bis zart. Für ihr jüngstes Album coverten die vier Braunhaarigen die Songs der Beatles in den Abbey Road Studios und schritten wie seinerzeit die Pilzköpfe über den berühmtesten Zebrastreifen Londons. Begegnet sind sie sich als Gesangsstudentinnen in Mannheim. A cappella ist seit 2010 das Thema von Les Brünettes. Sie waren Preisträgerinnen des A-cappella-Wettbewerbs in Leipzig und von Vokal.total in Graz. Ihr abwechslungsreiches Miteinander zwischen Harmonie und Ironie stellen sie als Gastmoderatorinnen von ‚Klassik-Pop-et cetera‘ filigran und ausgelassen unter Beweis.

11.05 Gesichter Europas

Irland wird abermals geteilt:

Brexit aus der Sicht der Nachbarinsel

Mit Reportagen von Martin Alioth

Am Mikrophon: Britta Fecke

Die europäische Integration und der nordirische Friedensprozess haben die Grenze, die vor nahezu 100 Jahren durch die Insel Irland gezogen wurde, unsichtbar werden lassen. Der Austritt des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union wird neue Grenzpfähle und Zollposten bringen, erst recht, sollte das britische Nordirland die Zollunion verlassen müssen. Nordirland hat gegen den Brexit gestimmt, aber die protestantische Democratic Unionist Party unterstützt nun die konservative Minderheitsregierung in London. Die benachbarte Republik Irland, die der EU stärker denn je verbunden ist, ängstigt sich um ihre Nahrungsmittel-Exporte und versucht gleichzeitig, die Interessen Nordirlands in Brüssel zu vertreten, ohne die Briten zu brüskieren. Eindrücke aus einem Grenzland.

20.05 Studio LCB

Aus dem Literarischen Colloquium Berlin

Lesung: Frank Witzel

Gesprächspartner: Jutta Person und Hubert Winkels

Am Mikrophon: Katharina Teutsch

Frank Witzel war der vom Feuilleton lang ersehnte Buchpreisgewinner des Jahres 2015: ein deutschsprachiger Autor, der einerseits wie ein Popmusiker unterhalten konnte und andererseits sämtliche Spielarten des metafictionalen Erzählens bediente. Auf so jemanden hatte man hierzulande länger warten müssen. Witzel, der auch als Zeichner und Musiker arbeitet, hat jetzt zwei Jahre nach seinem Buchpreiserfolg einen neuen Roman geschrieben. Darin bewegt er sich zwei Jahrzehnte hinter die im Vorgängerroman beleuchtete Epoche der 70er-Jahre zurück. War es in ‚Die Erfindung der Roten Armee Fraktion durch einen manisch-depressiven Teenager im Sommer 1969‘ (Verlag Matthes & Seitz) um die Insignien der alten Bundesrepublik gegangen, die sich gerade vom Muff der Nachkriegszeit befreit hatte, handelt der neue Roman von eben jenem Muff. Ein Chor von Stimmen spintisiert überaus unsynchron vor sich hin, erfindet sich die Vergangenheit, versucht Geschichte durch Geschichten zu erfassen und trachtet verzweifelt nach einer Artikulation des gerade erst Vergangenen, das für die einen nicht vergehen und für die anderen nicht schnell genug überwunden werden kann. Mit den Literaturkritikern Jutta Person und Hubert Winkels wird Witzels ‚alte Bundesrepublik‘ nun auf ihr erinnerungspolitisches Fundament gestellt.

22.05 Atelier neuer Musik

REVISITED

Forum neuer Musik 2005

Recital Ralph van Raat

PETER SCHAT

Anathema

BART SPAAN

Kringen

GERARD BELJON

Beat

VANESSA LANN

Recalling Chimes

LUIS ANDRIESEN

Trepidus

Ralph van Raat, Klavier

Aufnahme vom 5.3.2005 aus dem

Deutschlandfunk Kammermusiksaal

Am Mikrophon: Frank Kämpfer

Als der niederländische Pianist Ralph van Raat zum Forum neuer Musik in den Deutschlandfunk kam, galt er als niederländische Nachwuchshoffnung. Schon damals war sein Faible für zeitgenössische Klänge unübersehbar, ebenso seine Offenheit gegenüber vielen stilistischen Farben. Aus dieser Hal-

tung herausentwarf er pianistisch eine niederländische ‚Identität‘. Was war der Ertrag dieses Abends? – Unter dem Motto ‚Revisited‘ passieren alle Konzerte des Forum neuer Musik aus heutiger Sicht noch einmal Revue.

23.05 Lange Nacht

„Ich spieße die Zeit mit der Feder auf“

Eine Lange Nacht über Virginia Woolf
Von Astrid Nettleing

Regie: Stefan Hilsbecher

Unbestritten zählt Virginia Woolf (1882 – 1941) zu den Großen der literarischen Moderne. Früh nimmt sie die Herausforderung an, mit ihrem Schreiben dem neuen Jahrhundert gerecht zu werden. „Ich will alles Nutzlose, Abgestorbene, Überflüssige eliminieren: dem Augenblick ganz geben, was immer er enthält.“ Von Kindheit an ist sie oft krank und übernervös. Seelische Krisen zwingen sie, als Schriftstellerin zu pausieren. Trotz all dieser Probleme hat sie ein beeindruckendes ōuvre geschaffen. Neun Romane – darunter ‚Mrs. Dalloway‘, ‚Zum Leuchtturm‘, ‚Orlando‘, ‚Die Wellen‘, und viele Essays, in denen sie sich mit literarischen Fragen beschäftigt, aber ebenso mit spitzer Feder in die männerdominierte Welt ihrer Zeit hineinsticht. Unzählige Briefe und Tagebücher kommen hinzu. Brillant, witzig, boshaft, zugleich nachdenklich und freimütig gewährt Virginia Woolf so Einblicke in ihre ebenso fragile wie dem Leben zugewandte Persönlichkeit. Lange stemmt sie sich durch ihr Schreiben gegen all die lauernden persönlichen Abgründe. Zudem überschatten Krieg und Zerstörung die letzten Jahre ihres beschwerlichen Lebens: „Wenn der Krieg nicht wäre, dann würde ich immer weiter nach oben schweben, in diese erregende Schicht, in der man so selten lebt.“

So 1. Okt

9.30 Essay und Diskurs

Das Bild muss weg.

Über Kunst, Zensur und Zerstörung
Aus dem Amerikanischen von
Hannes Bajohr

Von Julia Pelta Feldman

„The painting must go.“ Vor einigen Monaten hallte dieser Satz laut durch die New Yorker Kunstwelt. Das Gemälde, das gehen soll, ist ‚Open Casket‘ (Offener Sarg), eines von mehreren Werken, mit denen Dana Schutz auf der diesjährigen Whitney-Biennale vertreten war – amerikanische Gegenwartskunst und eine abstrahierende Interpretation eines Schwarz-Weiß-Fotos, das den Jugendlichen Emmett Till 1955 in seinem Sarg zeigt und

die Gewalt, die gegen Till verübt wurde, thematisiert. Die Stimme, die „Das Bild muss weg.“ fordert, gehört Hannah Black. Auch sie ist Künstlerin. In ihrem an das Whitney Museum gerichteten offenen Brief erhebt sie gegen das Bild Anklage, verbunden „mit der dringenden Empfehlung, das Bild zu zerstören und es weder auf den Kunstmarkt noch in ein Museum gelangen zu lassen“. In diesem viel diskutierten Brief verurteilt Black die Darstellung schwarzen Leids durch eine weiße Künstlerin. Sie erkennt darin einen Akt der Ausbeutung und der Gewalt, der gegen Emmett Tills Andenken verübt werde. Julia Pelta Feldman untersucht in ihrem Essay die Debatte um Verbote und Zensur von Kunst und berücksichtigt eine in Deutschland oft vernachlässigte Perspektive: die Idee einer Zensur von unten.

13.30 Zwischentöne

Musik und Fragen zur Person

Der Künstler und Verleger Philipp

Keel im Gespräch mit Marietta Schwarz

„Das Verlegerische geht nicht ohne das Künstlerische“, sagt Philipp Keel, der 2012 die Nachfolge seines verstorbenen Vaters als Leiter des Diogenes-Verlags antrat. Keel ist nicht nur Verleger, sondern auch Künstler, Autor und Fotograf. Er studierte Musik und Film und lebte einige Jahre in Kalifornien, veröffentlichte eigene Bücher, die sich millionenfach verkauften, und seine Kunst wird regelmäßig in Galerien gezeigt. Die Mutter Künstlerin, der Vater Verleger. In Philipp Keels Elternhaus gingen Friedrich Dürrenmatt, Loriot und Federico Fellini ein und aus. Er selbst gab zunächst seiner künstlerischen Ader nach, drehte Filme, arbeitete in einer Werbeagentur und fotografierte, bevor er nach Zürich zurückkehrte und das Familienunternehmen übernahm. Seither pflegt er Kunst und Verlegertum. Hier wie da gilt nach Philipp Keel, den flüchtigen Augenblick zu fassen und dann einen langen Atem zu behalten. Seine Fotografien etwa bearbeitet er monatelang nach. Und im Verlag dauert es oft Jahre, bis aus einer Idee ein gedrucktes Buch wird.

20.05 Freistil

Cyclomania

Radfahrer – Anarchisten in

Funktionskleidung

Von Günter Beyer

Regie: Uta Reitz

DLF 2015

Mit seinem Mountainbike fegt ein Mann rücksichtslos über den belebten Bürgersteig. Schülerinnen mit Ohrhörern radeln traumverloren auf Hollandrädern entgegen der Fahrtrichtung. Radfahrer haben seit geraumer Zeit ein ausgedehntes ‚Du darfst!‘-Biotop besetzt, getragen von einer warmen Welle gesellschaftlichen Wohlwollens und dem

Credo: ‚Die Stadt gehört uns!‘ ‚Deutschland ist auch eine Fahrradnation‘, findet selbst die Bundeskanzlerin. Radler sind eben die Guten. Sie verschleudern keine fossilen Energien und tun etwas für ihre Gesundheit. Ihretwegen müssen keine Autobahnen und Tiefgaragen gebaut werden. Vorbei die Zeit der Hosenspannen. Heute kommen Radfahrer selbstbewusst in teurer schweißsaugender Funktionskleidung daher. Radfahren: eine anhaltende Erfolgsstory ohne Rücktritt.

21.05 Konzertdokument der Woche

.....
Beethovenfest 2016

Ostdeutsche Avantgarde in Bonn

PAUL DESSAU

Quartett Nr. 5

FRIEDRICH GOLDMANN

Vier Klavierstücke

STEFFEN SCHLEIERMACHER

Festgefressen

REINER BREDEMAYER

Novembernes

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Quartett Nr. 14 cis-Moll, op. 131

Matthias Bäcker, Oboe

Steffen Schleiermacher, Klavier

Leipziger Streichquartett

Aufnahme vom 29.9.2016 aus dem

Beethoven-Haus in Bonn

Am Mikrofon: Anna Schürmer

.....
Expressiv, querständig, unangepasst – so klinge Neue Musik aus der ehemaligen DDR. Einst war das ein Gütesiegel. Heute suggeriert es, dass es sich bei den Machern womöglich um Ewiggestrige handle. Doch es lohnt sich, ostdeutsche Avantgardemusik mit Abstand wieder zu hören. Das Leipziger Streichquartett spannte beim Beethovenfest 2016 den Bogen von Paul Dessau bis Steffen Schleiermacher und spielte Kammermusik mit verschiedentlichen Untertönen. Dessaus ‚Felsenstein-Quartett‘ weist in die Exilzeit zurück, Bredemeyers herbem Trio ‚Novembernes‘ liegen wegweisende Jahreszahlen deutscher Geschichte zu Grunde. Schleiermacher artikuliert in seinem Streichquartett wiederkehrende Gefühle von Ausweglosigkeit. Beethovens spätes ‚Quartett Nr. 14‘ cis-Moll, op. 131 verdeutlicht im zweiten Konzertteil, dass auch in früheren Zeiten avancierte Kompositionen entstanden, die sich an erlebter Wirklichkeit rieben.